

## Newsletter des BiSEd-GraduiertenNetzwerks

Liebe Kolleg\*innen,

ich wünsche euch ein frohes neues Jahr und alles Gute für 2023!

Bitte beachtet die folgenden Informationen, Angebote und Hinweise:

### BiSEd-Graduiertenangebote

#### **Bielefelder Frühjahrstagung 2023 – Anmeldefrist: 08.01.2023**

Die **Bielefelder Frühjahrstagung 2023** findet am **14. und 15. März 2023 in Präsenz (Gebäude X) in der Universität Bielefeld** statt.

Die Plätze in den thematisch offenen **Forschungswerkstätten** sind euch vorbehalten: in ihrer Qualifizierung unterschiedlich fortgeschrittene (Post-)Doktorand\*innen der Fachdidaktiken und der Bildungswissenschaften, einschließlich der abgeordneten Lehrkräfte, die zu unterschiedlichen schul-, unterrichts- oder professionsbezogenen Themen forschen. Lehrer\*innen und Studierende im Master of Education mit konkretem Promotionsthema, das sie gern im Rahmen der Forschungswerkstätten diskutieren möchten, können sich ebenfalls sehr gerne anmelden.

Eine **Anmeldung zur Bielefelder Frühjahrstagung 2023 bzw. zu den Forschungswerkstätten** ist noch bis diesen Sonntag, den **08. Januar 2023**, über das **Online-Anmeldeformular** möglich.

Im Bedarfsfall ist selbstverständlich auch eine telefonische Anmeldung bei mir möglich: 0521/106-4244.

Auf der Website der Bielefelder Frühjahrstagung findet ihr neben den Informationen, Dokumenten und dem Anmeldeformular zur Frühjahrstagung 2023 auch FAQs zur

Tagung, die wir stets aktualisieren. Wir empfehlen allen Interessierten diese [FAQs und wichtigen Hinweise](#) aufmerksam zu lesen.

Für weitere Fragen könnt ihr euch gerne an mich wenden:

Tel. 0521/106-4244 oder E-Mail: [carolin.dempki@uni-bielefeld.de](mailto:carolin.dempki@uni-bielefeld.de)

## BiSEd-Kolloquium

Im Januar erwarten euch drei Termine zum **Fokusthema „Sprachsensibilität, Mehrsprachigkeit, Sprache im Fach resp. sprachsensibler Fachunterricht“**:

**12.01.2023, 12:15-13:45 Uhr, Präsenz-Termin in UHG U2-223**

---

**Dr. Beatrix Hinrichs, Dr. Janina Reinhardt und Dr. Peter Schildhauer** (Universität Bielefeld, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft)

**„Fachsprachlichkeit im Praxissemester - ein Austausch“**

**19.01.2023, 12:15-13:45 Uhr, Online-Termin via [Zoom](#)**

---

**Prof. Dr. Udo Ohm, Prof. Dr. Andrea Daase, Dr. Anne Köker, Dr. Svenja Lemmrich, Sina Spiekermeier Gimenes** (Universität Bielefeld, Universität Bremen, Leuphana Universität Lüneburg)

**„Kompetenzmodellierung im Spannungsfeld politisch-gesellschaftlicher Entwicklungen und wissenschaftlicher Diskurse: Das Strukturmodell zur DaZ-Kompetenz von (angehenden) Lehrer\*innen als Basis der Professionalisierung für einen register-sensiblen Fachunterricht.“**

**26.01.2023, 12:15-13:45 Uhr, Online-Termin via [Zoom](#)**

---

**Prof. Dr. Friederike Kern, Dr. Volker Schwier und Björn Stövesand** (Universität Bielefeld, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft und Fakultät für Soziologie, BiProfessional)

## „Diskurskompetenz im Fokus: Sprache im Sachunterricht zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit“

Den Auftakt der Schwerpunktreihe macht am 12. Januar 2023 der Austausch zu „Fachsprachlichkeit im Praxissemester“, der von Dr. Beatrix Hinrichs, Dr. Janina Reinhardt und Dr. Peter Schildhauer moderiert wird:

„Die Idee eines sprachsensiblen Unterrichts verlangt eine jeweils spezifische Ausgestaltung entsprechend der Fächer, in denen diese umgesetzt werden sollen. Zum Auftakttermin werden wir am Beispiel schulischen Fremdsprachenunterrichts zeigen, um welche Ansätze, Methoden und Fragen es dabei gehen kann. Nach einer kurzen Vorstellung des grundlegenden Konzepts der 'Sprachsensibilität' wird dieses fachlich ausdifferenziert, wobei bildungspolitische Vorgaben inklusive des Kompetenzbereichs der 'Sprachbewusstheit' sowie konkrete Implementierungsversuche aus der Englisch-, Französisch-, Spanisch- und Lateindidaktik präsentiert und zur Diskussion gestellt werden.“

Sowohl ihr als auch eure Studierenden sind herzlich eingeladen!

## Materialwerkstatt

Auch die Materialwerkstatt widmet sich an einem Blocktermin dem Fokusthema:  
Am **Freitag, dem 20. Januar** findet **ab 10:00 Uhr** ein Materialwerkstatt-Block statt – genauere Infos zu den Zeiten und Örtlichkeiten folgen!

**Thema des Materials:** Sprachausbau im Politikunterricht am Beispiel Grundrechtskonflikte

**Materialgeber\*in:** Prof. Dr. Udo Ohm (Universität Bielefeld)

Wenn ihr **als Diskutant\*innen** teilnehmen möchtet, meldet euch bitte rechtzeitig vor dem Termin kurz formlos per E-Mail via [materialwerkstatt@uni-bielefeld.de](mailto:materialwerkstatt@uni-bielefeld.de) an.

Im Anschluss melden wir uns mit weiteren Infos und organisatorischen Hinweisen.

Herzlich eingeladen seid ihr auch zu den beiden letzten Terminen der Materialwerkstatt in diesem Wintersemester, die beide donnerstags von 10-12 Uhr via Zoom stattfinden:

**Termin:** 27.01.23, 10-12 Uhr, Zoom

**Thema des Materials:** Stärkung der Digitalkompetenzen von Lehramtsstudierenden der Chemie: Weiterentwicklung der Lerneinheiten in Anbindung an die geplante Lehrveranstaltung zur Digitalisierung und ihre Öffnung in das kollaborative Arbeiten zur Unterrichts-entwicklung

**Materialgeber\*innen:** Antonia Kirchhoff & Marvin Niederlücke (Universität Bielefeld)

**Termin:** 02.02.23, 10-12 Uhr, Zoom

**Thema des Materials:** Instrument zur multiprofessionellen Diagnostik von Schuldistanz als Extremfall von Exklusionsgefährdung

**Materialgeber:** Karsten Krauskopf (FH Potsdam)

Auch hierfür bitten wir um eine formlose Anmeldung per E-Mail via [materialwerkstatt@uni-bielefeld.de](mailto:materialwerkstatt@uni-bielefeld.de)

Alle aktuellen Informationen und das Gesamtprogramm im Wintersemester 2022/23 findet ihr auf der Homepage: <https://www.uni-bielefeld.de/bised/materialwerkstätten/>

## **Workshop- und Seminarangebote des Personalentwicklungsprogramms für Forschende und Lehrende (PEP)**

### Disputationstraining

Torsten Rother

09.01.2023 - 10.01.2023 (Online)

### PEP-Leitungsprogramm: Aufbaumodul 1 - Workshop: Leitungskommunikation und Gesprächsführung

Mirja Heunemann

18.01.2023 (Präsenz)

### PEP-Leitungsprogramm: Aufbaumodul 2 - Workshop: Projekt- und Teambesprechungen gestalten und leiten

Dr. Jochem Kießling-Sonntag

18.01.2023 (Präsenz)

### How to continue after your PhD

Dr. Roda Niebergall & Pia Ortwein

20.01.2023 (Online)

### Promotion in der Tasche. Und was kommt dann?

Dr. Jana Gieselmann & Dr. Marina Böddeker

20.01.2023 (Online)

### PEP-Leitungsprogramm: Aufbaumodul 3 - Workshop: Teamführung

Dr. Sandra Schwark

21.01.2023 (Präsenz)

### Project and time management for PhDs

Dr. Nils Reschke

26.01.2023 + 27.01.2023 + 31.01.2023 (Online)

### Vernetzung von Wissenschaftler\*innen auf dem Weg zur Professur? Öffentlicher Gedankenaustausch und Diskussionen zu einem nachhaltigen Wissenschaftssystem? Eintreten für bessere Wahrnehmung der Juniorprofessor\*innen im Wissenschaftssystem?

DGJ - Verein für moderne Karrierewege in der Wissenschaft

31.01.2023 (Online)

### Bewerbungsunterlagencheck für Promovierende und Postdocs der Geistes- und Sozialwissenschaften

Dr. Julia Koppmann  
02.02.2023 (Online)

Vom Schreiben im Forschungsprozess - Ein Workshop für Doktorand\*innen  
Stefanie Haacke-Werron  
09.02.2023 (Präsenz)

How to prepare a job application for career paths outside of academia for PhD students & postdocs  
Dr. Roda Niebergall  
10.02.2023 (Online)

Souverän in die Lehre starten! Hochschuldidaktik für Nachwuchslehrende  
Stephanie von Below  
15.02.2023 - 16.02.2023 (Präsenz)

The Importance of Networking in Academia  
Dr. Katja Simons  
15.02.2023 (Online)

In or out? Karrierewege nach der Promotion - Workshop zur Ziel- und Entscheidungsfindung  
Dr. Andrea Adams, Dörte Husmann M.A.  
17.02.2023 + 24.02.2023 (Präsenz)

Spread your Science - Digitale Sichtbarkeit in der Wissenschaft  
Susanne Geu  
22.02.2023 - 23.02.2023 (Online)

Einführung in das Forschungsdatenmanagement  
Kompetenzzentrum Forschungsdaten  
23.02.2023 (Online)

PEP-Leitungsprogramm: Basistraining: Grundlagen der Führung von Mitarbeiter\*innen  
Katrin Helena Ernst  
28.02.2023 - 01.03.2023 (Präsenz)

## Weitere Veranstaltungs- und Partizipationshinweise

### **DFG: „Prospects“ Vortragsreihe zum DFG-Förderangebot für wissenschaftliche Karrieren**

In der Vortragsreihe stellt die DFG über das Jahr verteilt das DFG-Förderportfolio für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in frühen Karrierephasen vor: Von einem ersten Überblick über die zentralen Förderangebote für Postdocs bis zu einzelnen Programmen der Personalförderung wie Emmy Noether- und Walter Benjamin-Programm, abwechselnd auf Deutsch und Englisch. Interessierte Promovierende und Postdocs aller Fachgebiete sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

09. Januar 2023 – DFG Funding Opportunities for Postdocs (auf Englisch)

15. März 2023 – Emmy Noether-Programm (auf Deutsch)

03. Mai 2023 – DFG-Förderangebote für die wissenschaftliche Karriere (auf Deutsch)

Wissenschaftliche Karriere: Informationsveranstaltungen | DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft

### **23./24.03.2023: Qualitätsoffensive Lehrerbildung**

Workshop "Lehrkräfteprofessionalisierung: Facetten, Förderung und zukünftige Herausforderungen"

### **05./06.10.2023: Qualitätsoffensive Lehrerbildung**

Abschlusskongress

## Ausschreibungen und Förderhinweise

### **BMBF: Verbundprojekte im Rahmen des „Kompetenzzentrum für digitales und digital gestütztes Unterrichten in Schule und Weiterbildung in musisch-kreativen Fächern und Sport“**

Deadline: 17. Januar 2023 (zweistufiges Verfahren)

Link: [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

Für ein agiles und resilientes Bildungssystem ist eine Lehrkräftebildung auf höchstem Niveau elementar. Dies gilt im Besonderen für den hochdynamischen Bereich der Digitalisierung. Das BMBF möchte auf Basis des internationalen Forschungsstands, erfolgreicher Entwicklungen und etablierter Strukturen der Länder, die Kompetenzen von aktiven und zukünftigen Lehrkräften in Bezug auf digitales und digital gestütztes Unterrichten stärken und entsprechende Expertise aus- beziehungsweise aufbauen. Gefördert werden sollen Verbundvorhaben, die dabei einen Fokus auf die Chancen und Herausforderungen digitalen und digital gestützten Unterrichts in den musisch-kreativen Fächern und Sport legen.

Gefördert werden Verbundprojekte, die Fortbildungsangebote mit Digitalisierungsbezug länderübergreifend für die gesamte Breite des allgemeinbildenden und berufsbildenden Unterrichtsangebots der genannten Fächer entwickeln und beforschen. Diese Fächer sind unter Einbezug der Bildungswissenschaften, Medienwissenschaften und den jeweiligen Fachdidaktiken zu adressieren. Die Projekte bauen forschungsbasiert und wissenschaftlich fundiert entsprechende Expertise aus beziehungsweise auf und unterstützen damit – etwa durch partizipative Methoden wie Design-Based-Research oder Research Sprints – die in den Ländern verantwortlichen Einrichtungen, ihre digitalisierungsbezogenen Fortbildungsangebote sowie die dafür notwendige fachdidaktische Fortbildung weiterzuentwickeln. Alle Antragstellenden haben darzulegen, mit welchen Akteuren der Lehrkräftebildung sie im Zeitraum der Projektlaufzeit zusammenarbeiten und wie sie bereits in dieser Phase den Ergebnistransfer ermöglichen. Ziel ist eine forschungsbasierte Qualitätsentwicklung der Lehrkräftefortbildung.



FFT-Ansprechperson: Minea Gartzlaff

## **BMBF: Etablierung einer gelebten Open-Access-Kultur in der deutschen Forschungs- und Wissenschaftspraxis**

Deadline: 25.01.2023

Link: [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

Das BMBF fördert mit dieser Richtlinie Vorhaben entlang von drei

Themenschwerpunkten:

- In Themenfeld 1 (finanzielle Etablierung) werden Vorhaben gefördert, deren Ziel die Entwicklung, Erprobung und Etablierung von wissenschaftsgetragenen Finanzierungsmodellen ist.
- In Themenfeld 2 (institutionelle und soziokulturelle Etablierung) werden Vorhaben gefördert, die sich auf die Erforschung und Erhöhung der Anerkennung von Open Access in der Wissenschaft konzentrieren.
- In Themenfeld 3 (offenes Förderfeld) werden Vorhaben gefördert, die die vielfältigen Bedarfe einer Open-Access-Kultur aufgreifen und damit zur Erreichung der Ziele der Förderrichtlinie beitragen.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

## **BMBF: Verbundprojekte im Rahmen des „Kompetenzzentrums digitaleSchulentwicklung“**

Deadline: 31. Januar 2023 (zweistufiges Verfahren)

Link: [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

Für ein agiles und resilientes Bildungssystem ist die Gestaltung von Schule und schulischen Lehr-Lern-Prozessen sowie die Fortbildung von Schulleitungen und Lehrkräften elementar. Dies gilt im Besonderen in einer von Digitalität geprägten Welt. Deshalb ist es notwendig, Schulleitungen und den mit digitaler Schulentwicklung befassten Lehrkräften eine qualitativ hochwertige Fortbildung zu ermöglichen, die sie

zum einen in die Lage versetzt, die Chancen der Digitalisierung zu erkennen und zu nutzen und sie zum anderen dazu befähigt, spezifisch auf die Qualitätsentwicklung in allgemein- und berufsbildenden Schulen ausgerichtete digitale Methoden und Konzepte einzusetzen. Zur Erreichung dieser Ziele werden Verbundvorhaben gefördert, die Strategien, Strukturen, Prozesse, Modelle und Maßnahmen zur Umsetzung einer systematischen digitalen Schulentwicklung entwickeln und beforschen, insbesondere in Hinblick auf digitalisierungsbezogene Fortbildungsangebote für Schulleitungen und die mit digitaler Schulentwicklung befassten Lehrkräfte.

Die Projekte bauen forschungsbasiert und wissenschaftlich fundiert entsprechende Expertise aus beziehungsweise auf und unterstützen damit – etwa durch partizipative Methoden wie Design-Based-Research oder Research Sprints – die in den Ländern verantwortlichen Einrichtungen, ihre digitalisierungsbezogenen Fortbildungsangebote sowie die dafür notwendige fachdidaktische Fortbildung weiterzuentwickeln. Alle Antragstellenden haben darzulegen, mit welchen Akteuren der Lehrkräftebildung sie im Zeitraum der Projektlaufzeit zusammenarbeiten und wie sie bereits in dieser Phase den Ergebnistransfer ermöglichen. Ziel ist eine forschungsbasierte Qualitätsentwicklung der Lehrkräftefortbildung.

FFT-Ansprechperson: Minea Gartzlaff

## **DFG: ANR-DFG-Förderprogramm für deutsch-französische Forschungsprojekte in den Geistes- und Sozialwissenschaften**

Deadline: 8. März 2023, 13 Uhr

Link: [www.dfg.de](http://www.dfg.de)

Die französische Agence Nationale de la Recherche (ANR) und die DFG möchten die deutsch-französische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften ausbauen und stärken sowie einen Beitrag zum nachhaltigen Aufbau neuer deutsch-französischer wissenschaftlicher Kooperationen und Netzwerke zu leisten.

Die Kooperation von ANR und DFG zielt auf die Förderung von innovativen binationalen Forschungsprojekten ab, bei denen die Zusammenarbeit zwischen den deutsch-französischen Partnern deutliche Synergieeffekte sowie einen Mehrwert durch die Integration der gemeinsamen Arbeit aufweisen. In den Bereichen, in denen Deutsch und Französisch als Wissenschaftssprachen eine Rolle spielen, können die Vorzüge der Mehrsprachigkeit auch im Rahmen der wissenschaftlichen Zusammenarbeit genutzt und demonstriert werden. Das Förderprogramm richtet sich an alle Bereiche der Geistes- und Sozialwissenschaften, es enthält keine thematischen Vorgaben, solange es sich um erkenntnisorientierte Forschung handelt. Die Dauer der Projekte beträgt max. 3 Jahre.

FFT-Ansprechperson: Minea Gartzlaff

Informationen, Hinweise auf Veranstaltungen, Workshop-Angebote oder Ähnliches, die in den nächsten Newsletter aufgenommen werden sollen, könnt ihr mir immer bis ein paar Tage vor Monatsende mitteilen.

Einen guten Start im neuen Jahr  
und herzliche Grüße

Carolin (Dempki)